



Ich bin 48 Jahre alt und habe einen 22-jährigen Sohn. Ich lebe mit meiner Lebensgefährtin in Arnsfeld. Gelernt habe ich den Beruf des Zimmerers. Nach der politischen Wende habe ich in Chemnitz ein Vollzeitstudium zum staatlich geprüften Bau-techniker absolviert. Derzeit bin ich bei einer Firma in Annaberg-Buchholz als Techniker beschäftigt. Ich war bereits von 1994 bis 1999 im Gemeinderat von Arnsfeld und von 1999 bis 2004 sowie von 2009 bis dato im Gemeinderat der Gemeinde Mildenau tätig.

Mir ist es sehr wichtig, dass dem Gemeinderat unserer Gemeinde, möglichst viele Arnsfelder Bürger angehören. Gemeckert wird viel, aber aktiv gestalten möchten nur wenige. Deshalb ist mein Ziel, weiterhin aktiv an der Gestaltung meines Heimatortes mitzuwirken und gewisse Entscheidungen mit treffen zu können. Unserem Bürgermeister, Herrn Mauersberger, gilt meine volle Unterstützung.

Die Bürger aus Arnsfeld, Mittelschmiedeberg und Oberschaar sollen auch in der Zukunft gern hier leben. Viel wurde schon erreicht. Vieles muss noch angepackt werden.

Da die Fördermittelquellen weniger sprudeln wie noch vor Jahren, wird das nicht einfacher. Das Thema Gemeindegebietsreform ist ebenfalls nicht vom Tisch. Auch wenn es derzeit wieder ruhiger geworden ist, werden die Forderungen nach größeren Einheiten wieder aufkommen. Eine Gemeindefusion mit Großrückerswalde ist für mich, sollte das einmal erforderlich werden, nach wie vor die günstigste Variante. Eine „Zwangsehe“ mit Annaberg-Buchholz ist nicht erstrebenswert. Als Vorsitzender des Rassegeflügel- und Kaninchenzüchtervereins Arnsfeld sowie Mitglied im Sportverein TSV Rot-Weiß Arnsfeld und im Erzgebirgswegverein Steinbach liegt mir natürlich das Wohl und die Unterstützung der Vereine sehr am Herzen. Ich werde das mir Mögliche tun um die Arnsfelder Vereine bei Ihren Vorhaben zu unterstützen.

für Wahl des Gemeinderates

Mildenau
26. Mai 2019

